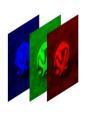
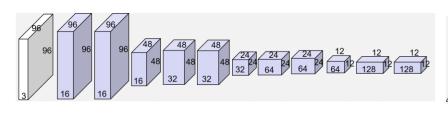


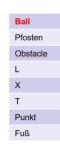
Summer School 2020 Deep Learning

Prof. Dr. Klaus Dorer



















Übersicht

- Neuronale Netzwerke
 - Einführung
 - Modell einer Nervenzelle
 - Perceptron
 - Backpropagation Networks
 - Convolutional Neural Networks

- Ziele
 - Elemente tiefer neuronaler Netze kennen
 - Anwendungsmöglichkeiten einschätzen können





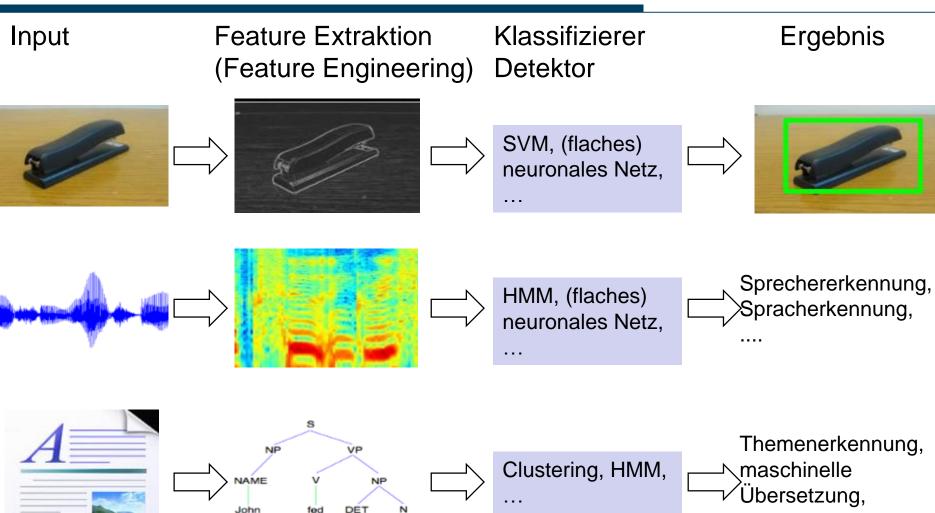
Warum ist Deep Learning so aktuell?

- Mehr Daten
 - Youtube: jede Minute werden 500 Stunden Video hochgeladen
 - Facebook: täglich werden 300 Millionen Bilder hochgeladen
- Mehr Rechenpower
 - GPU Beschleunigung
 - GPU/CPU Cluster
- 'Neue' Deep Learning Ansätze
 - Deep Neural Networks
 - Convolutional Neural Networks
 - Bessere Aktivierungsfunktionen, Optimizer, Initialisierung, ...
- Frei verfügbare Frameworks
 - Theano, TensorFlow, DeepLearning4J, ...





Maschinelles Lernen vor Deep Learning



http://on-demand.gputechconf.com/gtc/2015/webinar/deep-learning-course/intro-to-deep-learning.pdf

Prof. Dr. Dorer Deep Learning

numbat





Maschinelles Lernen mit Deep Learning

Input Ergebnis



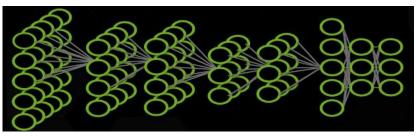


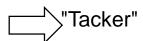
Deep Network



"Tacker"













"Bedienungsanleitung für einen Tacker"

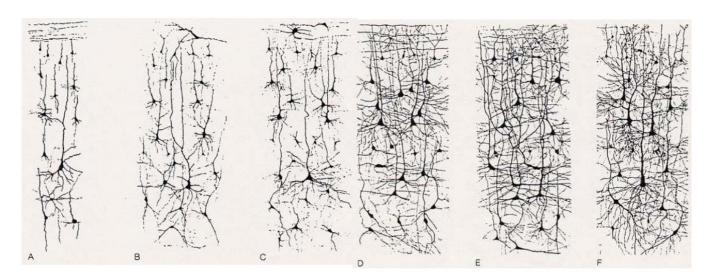
...





Menschliches Gehirn

- Lernen erfolgt durch
 - Bildung neuer Verbindungen zwischen Nervenzellen
 - Verstärkung und Abschwächung von Verbindungen



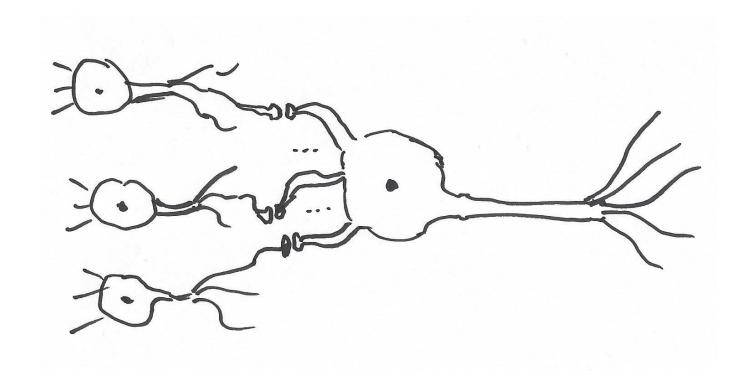
Die sechs Bilder vermitteln einen Eindruck von der Entwicklung des Gehirns von der Geburt bis zu einem Alter von zwei Jahren; zum Zeitpunkt der Geburt (A), nach einem Monat (B), nach drei (C), nach sechs (D), nach 15 (E) und nach 24 Monaten (F). Abgebildet ist ein Ausschnitt aus der Großhirnrinde in der Nähe des Broca Sprachareals.

Quelle: http://nwg.glia.mdc-berlin.de/media/pdf/education/Legasthenie.pdf





Menschliches Gehirn

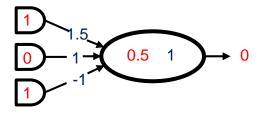




Menschen Lernen Maschinelles Lernen Deep Learning

Modell einer Nervenzelle

Prof. Dr. Klaus Dorer













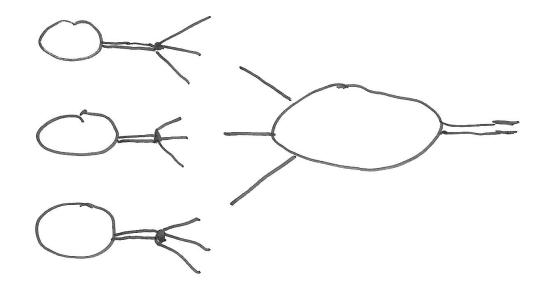
Übersicht

- Neuronale Netzwerke
 - Einführung
 - Modell einer Nervenzelle
 - Perceptron
 - Backpropagation Networks
 - Convolutional Neural Networks





Modell einer Nervenzelle



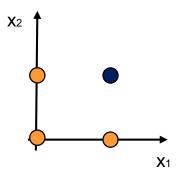


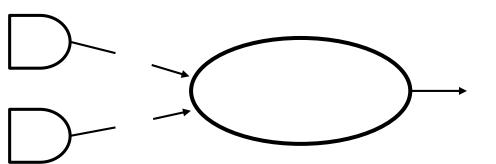
Beispiel: And Funktion

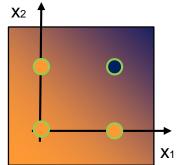




X 1	X 2	y 1
0	0	0
0	1	0
1	0	0
1	1	1







$$o_{j} = Step_{t}(\sum_{i} w_{i,j} x_{i}) = Step_{t}(Wx)$$

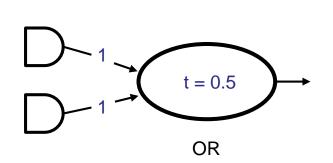


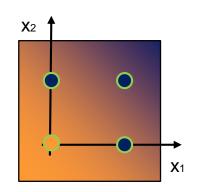


Modell einer Nervenzelle

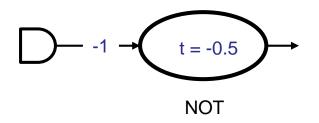
(r	П	ın	Ы	N	lo:	ΗĪ	Fι	ın	kt	ior	1
V	"	U	ш	u	17	$\mathbf{I}(\mathbf{J})$		\Box (ш	NΙ	IUЛ	

X 1	X 2	y 1
0	0	0
0	1	1
1	0	1
1	1	1





X 1	y 1
0	1
1	0



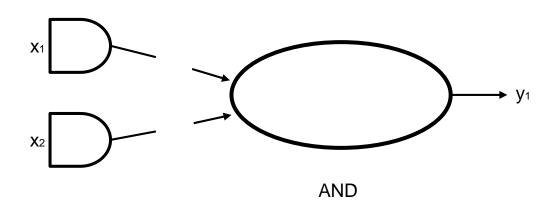


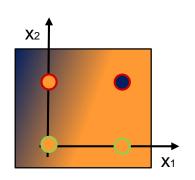
Modell einer Nervenzelle

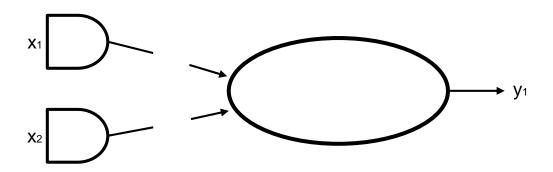
Passende Werte finden

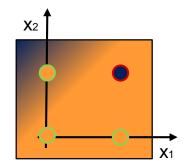










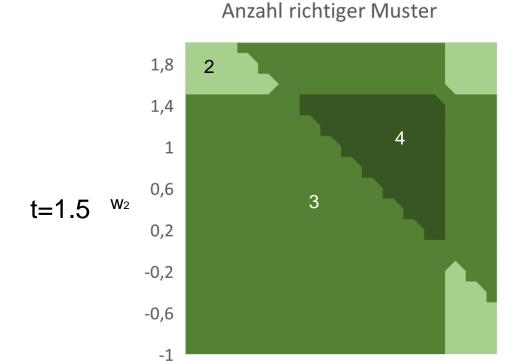




Passende Werte finden

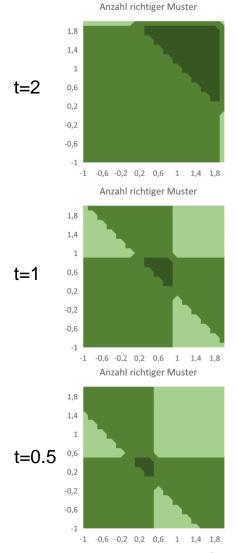






-1 -0,6 -0,2 0,2 0,6 1 1,4

W1



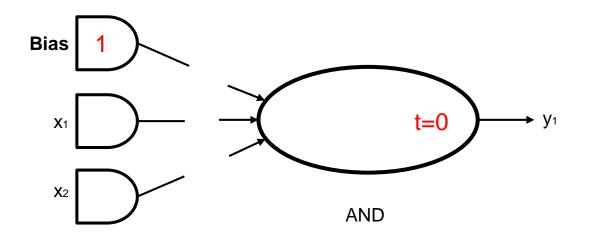


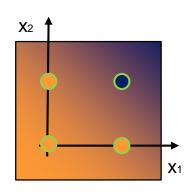
Passende Werte finden





Bias





$$o_j = Step_0(\sum_{i+1} w_{i,j} x_i)$$



Passende Werte finden





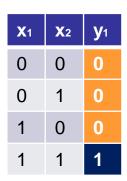
- Gewichte w seien -1 und 1
- Fehlerfunktion (loss function)
 - Betragsfehler (L1 Norm)

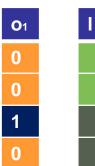
$$l = \sum_{i} |y_{i} - o_{i}| = ||y - o||_{1}$$

Summe der Fehlerquadrate (L2 Norm)

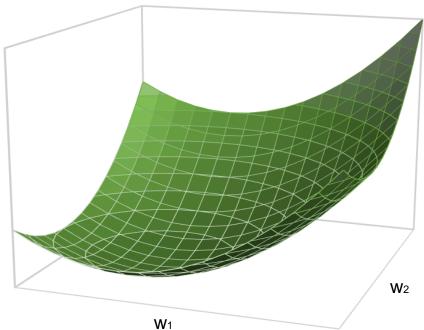
$$l = \sum_{i} (y_i - o_i)^2 = ||y - o||_2^2$$

Gradientenabstieg (gradient descent)





16



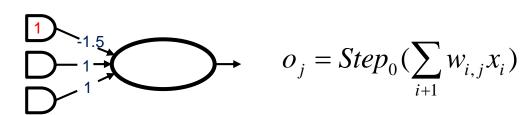


Zusammenfassung



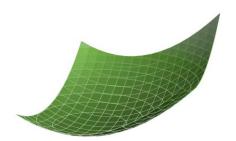


- Inputberechnung
- Bias
- Aktivierungsfunktion



Fehlerfunktion

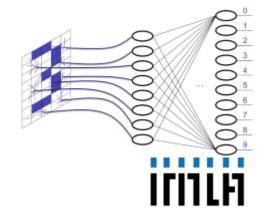
$$|l| = ||y - o||_2^2$$





Menschen Lernen Maschinelles Lernen Deep Learning Perceptron

Prof. Dr. Klaus Dorer





GEFÖRDERT VOM







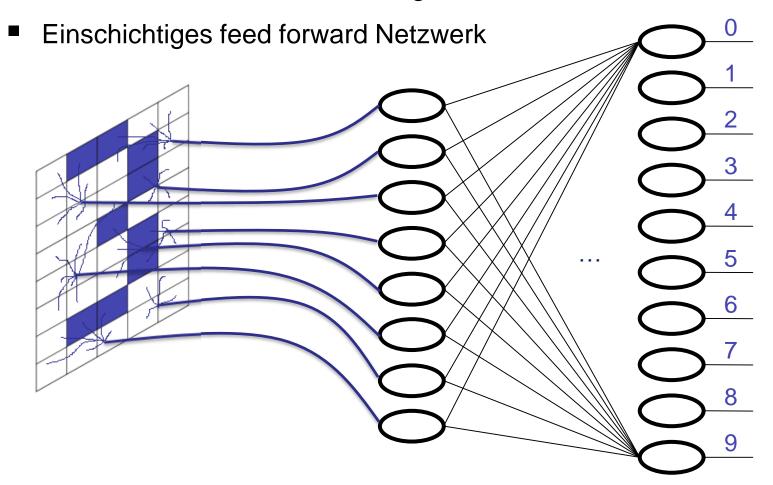
Übersicht

- Neuronale Netzwerke
 - Einführung
 - Modell einer Nervenzelle
 - Perceptron
 - Backpropagation Networks
 - Convolutional Neural Networks





Von Frank Rosenblatt 1958 vorgestellt







Berechnung der Outputs

$$o_{j} = Step_{0}(\sum_{i+1} w_{i,j} x_{i})$$

Lernregel (Delta Regel)

$$W_{i,j} = W_{i,j} + \alpha \cdot x_i \cdot (y_j - o_j)$$

Algorithmus

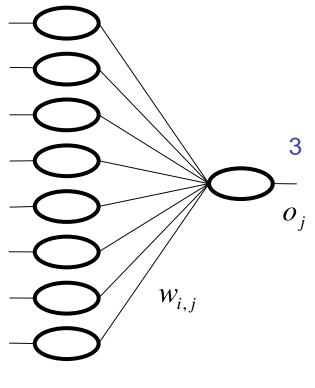
initialisiere Gewichte zufällig do

for each e in examples

berechne Output

passe Gewichte an

while (Fehler zu groß und Abbruchkriterium nicht erreicht)

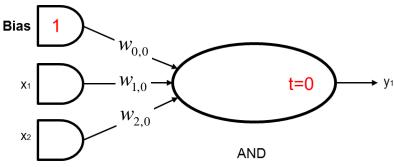


 \mathcal{X}_{i}

And Funktion

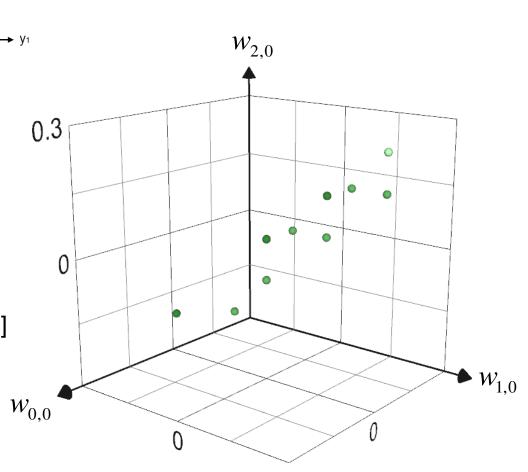








- $W_{x,0}$ [0.028; -0.258; -0.189]
- 3 Muster falsch
- 4 Muster anlegen und lernen
 - $W_{x,0}$ [-0.072; -0.158; -0.189]
 - 2 Muster falsch
- ...
 - 0 Muster falsch



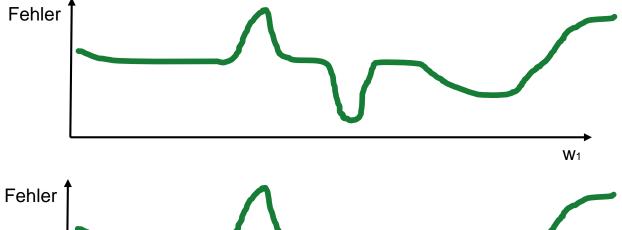


Lernrate und Gradientenabstieg

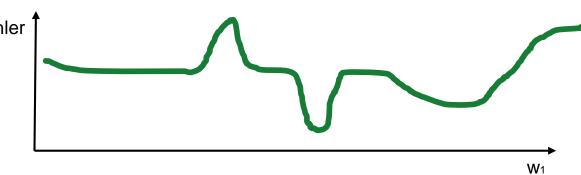




Kleine Lernrate



Große Lernrate



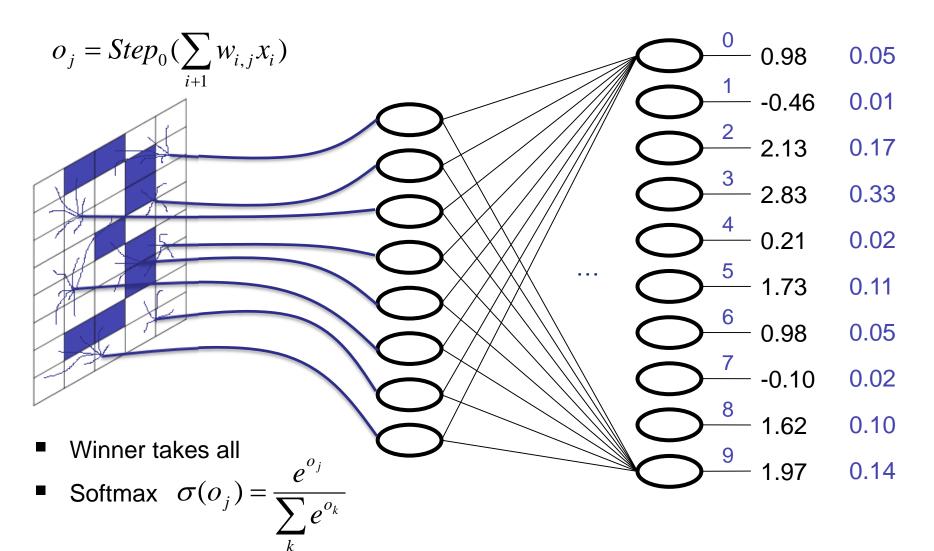
- Stochastic Gradient Descent
- Batch Learning



Reelwertige Inputs und Outputs





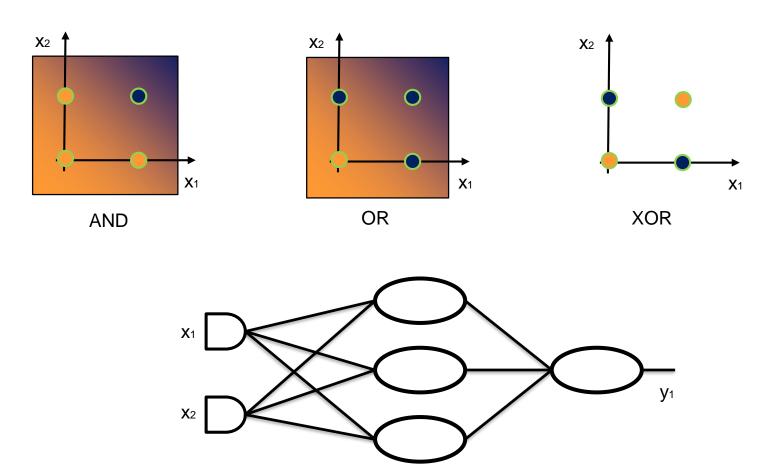


Ausdrucksfähigkeit





Kann nur linear separierbare Probleme repräsentieren



Zusammenfassung



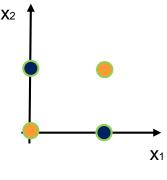


27

- Lernregel
 - Lernrate
 - Stochastic/Batch Gradient Descent
- Outputfunktion
 - Winner takes all
 - Softmax
- Problem linearer Separierbarkeit

$$W_{i,j} = W_{i,j} + \alpha \cdot x_i \cdot (y_j - o_j)$$

$$\sigma(o_j) = \frac{e^{o_j}}{\sum_k e^{o_k}}$$



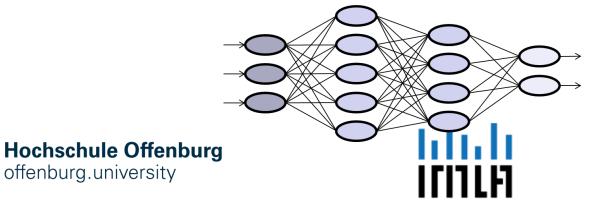
XOR



Menschen Lernen Maschinelles Lernen Deep Learning

Backpropagation Networks

Prof. Dr. Klaus Dorer



GEFÖRDERT VOM







Übersicht

- Neuronale Netzwerke
 - Einführung
 - Modell einer Nervenzelle
 - Perceptron
 - Backpropagation Networks
 - Convolutional Neural Networks



Backpropagation Networks

- Um XOR oder ähnliche Probleme zu lernen benötigt man
 - Mehrschichtige Netzwerke
 - Eine nicht-lineare Aktivierungsfunktion
- Problem
 - Wie propagiere ich den Fehler an den Outputs zurück in die Hidden Units und passe deren Gewichte an?
- Lösung
 - Backpropagation of Error
 - Bryson & Ho 1969, Rumelhart, Hinton & Wiliams 1986

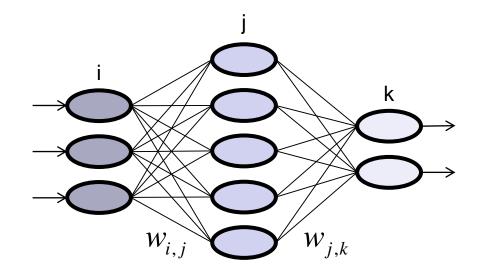


Lernregel



Berechnung der Outputs

$$o_j = \sigma(\sum_{i+1} w_{i,j} x_i)$$



- Lernregel
 - Gewichte zur Outputschicht

$$w_{j,k} = w_{j,k} + \alpha \cdot o_j \cdot \Delta_k \text{ mit } \Delta_k = \sigma'(in_k) \cdot (y_k - o_k)$$

Gewichte zu Hiddenschichten

$$w_{i,j} = w_{i,j} + \alpha \cdot o_i \cdot \Delta_j \text{ mit } \Delta_j = \sigma'(in_j) \cdot \sum_k w_{j,k} \Delta_k$$



Backpropagation Networks

Algorithmus



Algorithmus initialisiere Gewichte zufällig do for each e in examples berechne Output (recall) berechne Δ Werte für die Output Units wiederhole für jede Schicht (rückwärts von den outputs) propagiere Δ Werte zurück zur vorigen Schicht berechne neue Gewichte while (Fehler zu groß und Abbruchkriterium nicht erreicht)

Backpropagation Networks

Aktivierungsfunktion





Sigmoid

• Funktion
$$\sigma(x) = \frac{1}{1+e^{-x}}$$

• Ableitung
$$\sigma'(x) = \sigma(x)(1 - \sigma(x))$$

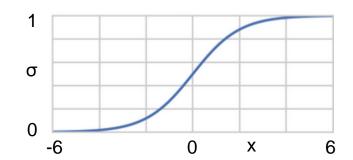


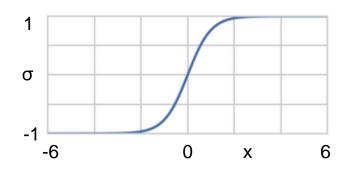
- Funktion $\sigma(x) = \tanh(x)$
- Ableitung $\sigma'(x) = 1 \sigma(x)^2$

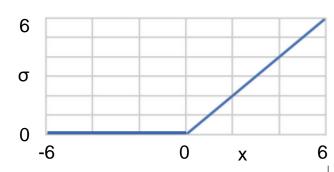


• Funktion
$$\sigma(x) = \max(0, x)$$

Prof. Dr. Dorer
$$\sigma'(x) = \begin{cases} 0, falls & x < 0 \\ x, falls & x \ge 0 \end{cases}$$









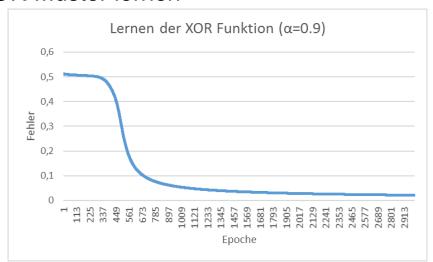
Beispiel: XOR Funktion

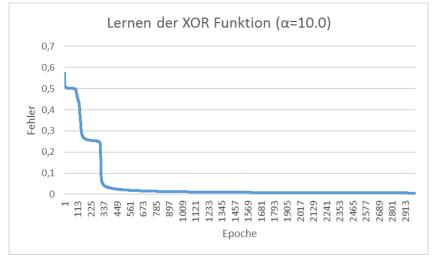




- Ein 3 3 1 Netzwerk kann das XOR Muster lernen
 - Lernrate 0.9

Lernrate 10



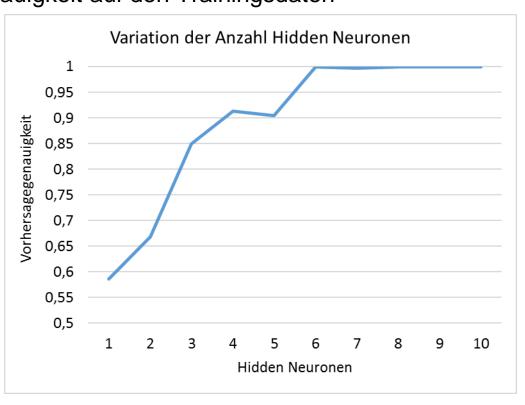


Backpropagation Networks

Beispiel: Klassifikation



- Wie groß muss das Netzwerk sein?
 - Um die Trainingsmuster zu lernen?
 - Test der Vorhersagegenauigkeit auf den Trainingsdaten
- **Datensatz**
 - 864 Beispiele Training
 - 864 Beispiele Test
 - 6 Attribute (4,4,4,3,3,3)
 - Ziel: ja/nein
- Netzwerk
 - 21 Input Neuronen
 - x Hidden Neuronen
 - 2 Output Neuronen



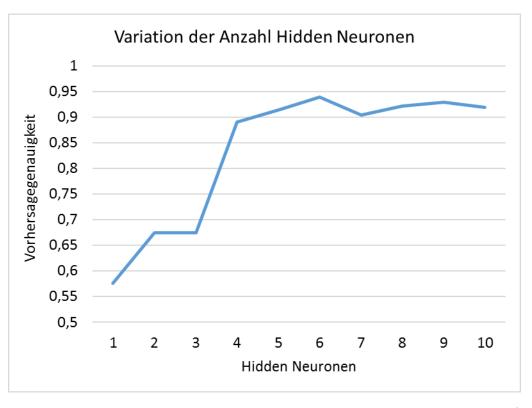


Generalisierung





- Wie groß muss das Netzwerk sein?
 - Um unbekannte Muster richtig zu klassifizieren?
 - Test der Vorhersagegenauigkeit auf den Testdaten

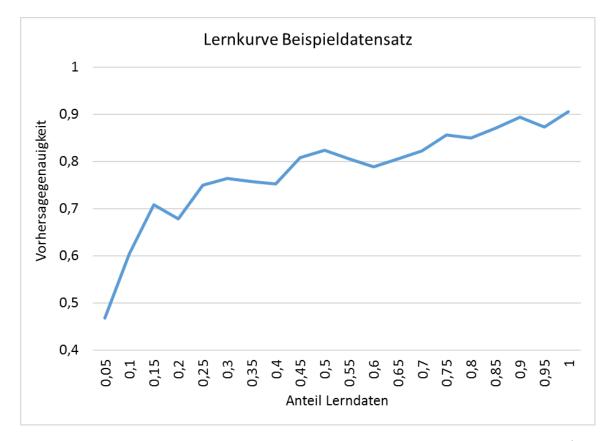




Hochschule Offenburg offenburg.university

Backpropagation NetworksLernkurve

- Wie viele Beispiele benötigt das Netzwerk, um zu generalisieren?
 - Je mehr desto besser





Zusammenfassung

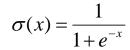


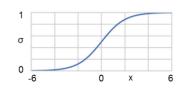


Lernregel

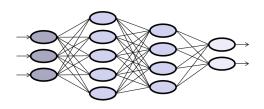
$$w_{i,j} = w_{i,j} + \alpha \cdot o_i \cdot \Delta_j \text{ mit } \Delta_j = \sigma'(in_j) \cdot \sum_k w_{j,k} \Delta_k$$

Aktivierungsfunktion





Netzwerkgröße



Lernkurve





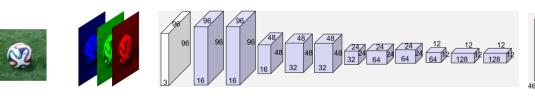
Menschen Lernen Maschinelles Lernen **Deep Learning**

Convolutional Neural Networks

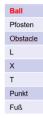
Prof. Dr. Klaus Dorer























Übersicht

- Neuronale Netzwerke
 - Einführung
 - Modell einer Nervenzelle
 - Perceptron
 - Backpropagation Networks
 - Convolutional Neural Networks
 - Funktionsweise
 - Anwendungsbeispiele
 - Deep Learning Frameworks





- Sweaty will Fußball spielen
- Dazu muss er Objekte auf Bildern erkennen
- Es ist egal, wo im Bild ein Gegenstand ist







Es soll möglichst egal sein, wie hell es ist







Es soll egal sein, wie der Ball aussieht









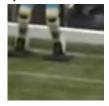




- Input ist 3D
 - Unser Beispiel: 96x96 Pixel, 3 Kanäle (Red, Green, Blue)











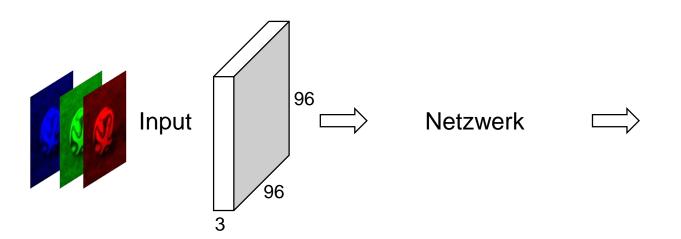
- Output ist Feature-Vektor
 - Ball

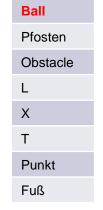
X-Linie

Roboter

L-Linie

Obstacle



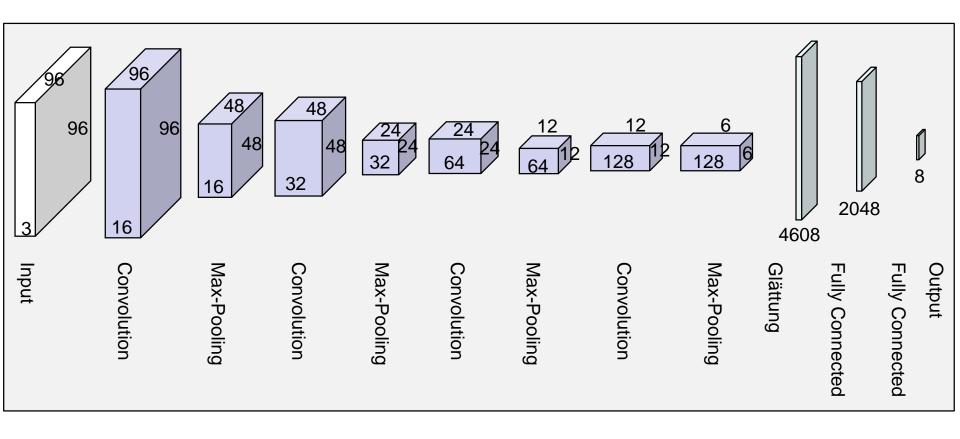


8



Beispielarchitektur



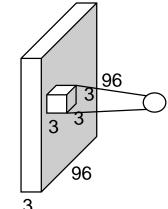


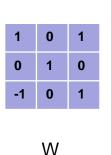
Hochschule Offenburg

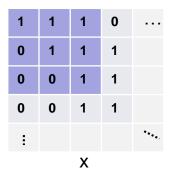
Convolutional Neural Networks

Convolution Layer

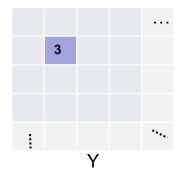
- Filter wandert über Input
- Berechnet Feature Input für Neuron in Activation Map
- Aktivierungsfunktion: ReLU
 - Y = ReLU(Wx+b)











- Wird mit n Filtern wiederholt: n Activation Maps
- Padding: Wie wird mit dem Rand umgegangen
- Strides: Schrittweite, > 1 bedeutet Activation Map wird kleiner







- Reduziert die Größe der Activation Map
- Poolingfunktion
 - Meist wird Max-Pooling verwendet
 - Alternative Avg-Pooling
- Reduzieren die Informationsmenge
- Beispiel
 - 2x2 Filter mit 2,2 strides

2	3	5	7
6	4	3	2
1	2	3	2
0	1	1	0

Vorher

Nachher Max- Pooling

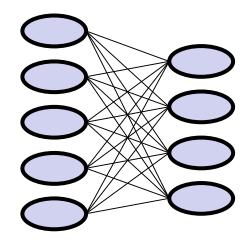


Fully Connected Layer

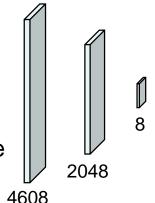


Hochschule Offenburg

- Bereits bekannt: Backpropagation Schichten
- Manchmal genügt es, für ein neues Bilderkennungsproblem nur diese Schichten neu zu lernen
- Hier stecken die meisten lernbaren Gewichte



- Beispiel Ballerkennung
 - 4608 * 2048 = 9.437.184 Gewichte
 - 2048 * 8 = 16.384 Gewichte
- Zum Vergleich
 - In der ersten Convolution Schicht sind 27*16 Gewichte



Lernen



- Bilder taggen
 - Für jedes Bild wird die richtige Klassifikation gespeichert
 - Gegebenenfalls eine bounding box
- Bilder lernen
 - Trainingsdatensatz ans Netzwerk anlegen
 - Netzwerk berechnet Output und Fehler
 - Netzwerk ermittelt mit Gradientenabstieg Gewichtsanpassungen, um den Fehler zu reduzieren
- Qualität auf Testdatensatz überprüfen
- Anwenden
 - Gespeichertes Netzwerk auf Live Bildern betreiben
 - Schneller Recall

Convolutional Neural Networks Overfitting





- Viele Bilder zeigen
- Wenn nicht genügend vorhanden?
 - Vorhandene Bilder mehrfach verwenden.







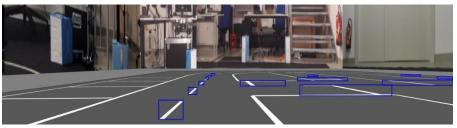








Synthetische Bilder generieren



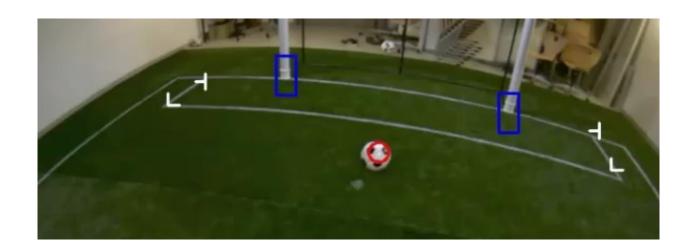
- Dropout
 - Beim Lernen einen bestimmten Prozentsatz zufällig ausgewählter Verbindungen nicht berücksichtigen
 - Vermeidet einzelne ,wichtige' Verbindungen



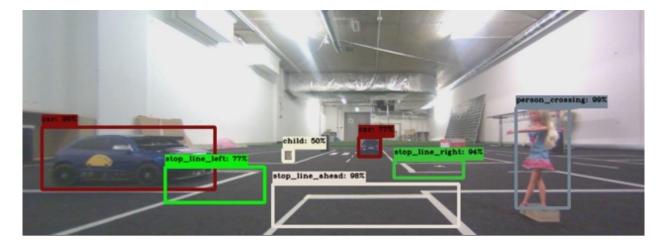
ıdı.b Imle

Deep LearningBeispiel Hochschule

RoboCup



AudiCup





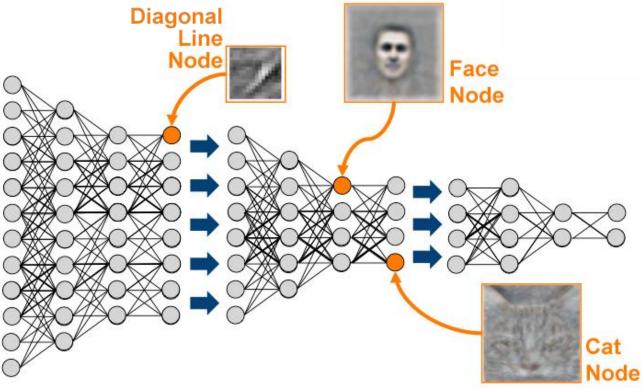




- Input
 - 10 Mio Bilder (200 x 200 pixel)
- Learning

1 Mio Gewichte

- 16.000 cores
- 3 Tage

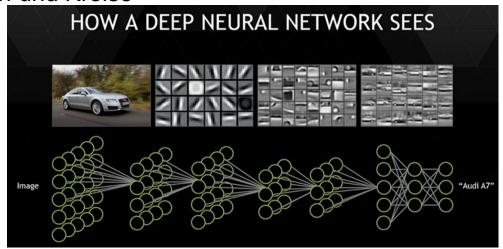


Deep LearningBeispiel NVIDIA





- Beispiel NVIDIA
 - erste Schicht erkennt Linien und Kreise
 - Fahrzeugteile
 - Fahrzeuge
 - Fahrzeugtyp
- Aufwand Lernen
 - Tage (auf GPU Cluster)
- Leistung Recall
 - 2 Megapixel
 - 30 fps
 - 75 Objects





Deep LearningBeispiel DeepMind

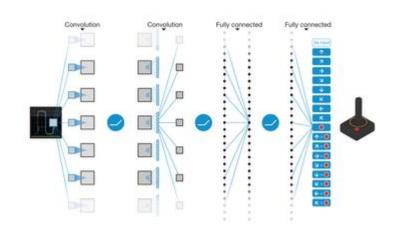


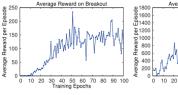


Deep Reinforcement Learning von Computer Spielen



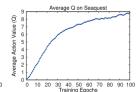
- Input
 - 84*84*4 downsampled live Video Input
- Netzwerk
 - 4 Layers, 2 Convolutional (8x8, 4x4),
 2 fully connected
- Ergebnis
 - 4 der 7 Spiele besser als Human Expert









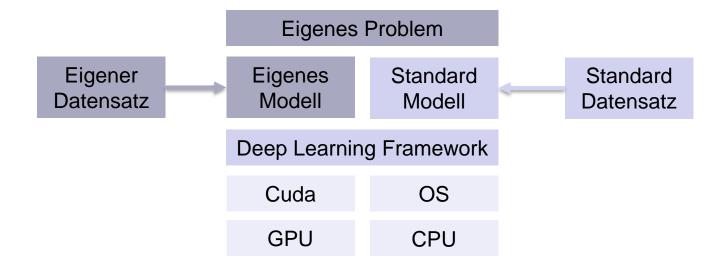


Deep Learning

Frameworks













- **TensorFlow**
 - Google Brain team
 - https://www.tensorflow.org/

Eigener **Datensatz** **Eigenes** Modell

Standard

Standard **Datensatz**

- Torch, PyTorch
 - Communities
 - http://pytorch.org/
- Deeplearning4j
 - Skymind engineering team, Deeplearning4j community
 - https://deeplearning4j.org/
- Caffe
 - Berkeley Vision and Learning Center
 - http://caffe.berkeleyvision.org/
- Caffe2
 - **Facebook**
 - https://research.fb.com/downloads/caffe2/

Prof. Dr. Dorer Deep Learning 54

Eigenes Problem

Deep Learning Framework

Modell

Cuda

OS

GPU

CPU







- ImageNet
 - 14 Mio getaggte Bilder

Eigener Datensatz

Eigenes Standard Modell Modell

Eigenes Problem

Standard Datensatz

- 21.000 Kategorien
- http://www.image-net.org
- MNIST
 - 70.000 handgeschriebene Ziffern
 - http://yann.lecun.com/exdb/mnist/
- COCO (common objects in context)
 - 200.000 getaggte und segmentierte Bilder
 - http://cocodataset.org/#home
- Musik, Gesichter, Sprache, Texte, ...

Deep Learning Framework

Cuda OS

GPU

CPU







56

- LeNet-5 (ab 1990)
 - 5 Schichten (4,1)
 - MNIST
- AlexNet (2012)
 - 8 Schichten (5,3)
 - ImageNet (16.4% Fehler)
- GoogLeNet (2014)
 - 22 Schichten
 - ImageNet (6.7%)
- ResNet-152 (2015)
 - 152 Schichten
 - ImageNet (3.6%), COCO

Eigenes Problem

Eigenes Standard Standard Modell Datensatz

Deep Learning Framework

Cuda OS

GPU CPU

- VGGNet
- Mobilenet
- Inception
- . .







Test loss 0.022

- Google Playground
 - http://playground.tensorflow.org

- 3D Ziffernerkennung (Adam Harley)
 - http://scs.ryerson.ca/~aharley/vis/conv
- Draw your number here

 Commanced coving 3
 Pag pows 3
 Second guess 5

- 2 HIDDEN LAYERS

4 peuropi

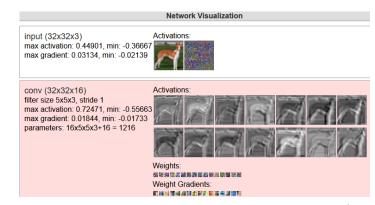
FEATURES

Which dataset do

you want to use?

Which properties do you want to feed in?

- ConvnetJS (Andrej Karpathy)
 - https://cs.stanford.edu/people/karpathy/convnetjs









- Deep Convolutional Neural Networks
 - Convolution layers
 - Max layers
 - Dense layers
- Zahlreiche Anwendungsfelder
 - Bilderkennung, Spracherkennung, Texterkennung, ...
- Viele vortrainierte Netze verfügbar